



7. Dezember 2009

Grundsteinlegung auf dem Gelände des Sozialzentrums St. Elisabeth

Am Donnerstag, den 17. Dezember 2009 wird um 17.00 Uhr im Rohbau des Kindergartens St. Elisabeth zwischen Turnerstraße und Kirschgartenstraße in der Heidelberger Südstadt der Grundstein eingesetzt. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen.

Noch ist es eine Baustelle, doch schon bald wird im Rohbau des Kindergartens St. Elisabeth in der Heidelberger Südstadt der Grundstein eingesetzt. Alle Interessierten sind ganz herzlich zu der Grundsteinlegung am Donnerstag, den 17. Dezember 2009 um 17.00 Uhr eingeladen. Die Besucher, für deren leibliches Wohl gesorgt sein wird, haben an diesem Tag Gelegenheit, Teile des Rohbaus zu begehen. Ebenfalls können an diesem Tag wieder das Elisabeth-Brot aus der Bäckerei Seip, einem der Partner des Projekts, und der Elisabeth-Kaffee aus dem effata Weltladen erworben werden.

Nachdem bereits im Sommer die ebenfalls auf dem Gelände des Zentrums neu errichtete Sozialstation Heidelberg-Süd ihren Betrieb aufgenommen hat, wird mit der Grundsteinlegung ein weiterer wichtiger Schritt vollendet sein. In dem Neubau sollen nicht nur der Kindergarten, sondern auch der Laden der Heidelberger Südstadt-Tafel „Rat und Tat“ und der effata Weltladen untergebracht werden.

Mit dem neu entstehenden Sozialzentrum vernetzen sich der Caritasverband Heidelberg e.V., der SKM Heidelberg e.V., der

Pressemitteilung
5/2009

effata Eine-Welt-Kreis e.V. und die Seelsorgeeinheit Philipp Neri, so dass ihre verschiedenen sozialen Dienste unmittelbar ineinander greifen. Ziel ist die effektivere Gestaltung der Hilfs- und Beratungsangebote für bedürftige Menschen und deren Familien. Die Konzeption des im Heidelberger Süden neu entstehenden Sozialzentrums St. Elisabeth wird auch auf Landesebene als beispielhaft anerkannt. In ihrem Grußwort an die Träger würdigte die Ministerin für Arbeit und Soziales des Landes Baden-Württemberg, Frau Dr. Monika Stolz MdL, das Zentrum als wichtigen Meilenstein für die soziale Infrastruktur Heidelbergs.

Kontakt:

Dr. Franziska Geiges-Heindl (presse – at – sepn.de)

Dr. Stefan Sauer (presse – at – sepn.de)

www.not-sehen-und-handeln.org